

## **Bericht der Leichtathletik zum Kreistag am 06. Mai 2025**

In der Legislatur 2022 bis 2025 hat sich im Vergleich zu den Jahren davor wenig verändert. Nach wie vor sind die Stützen der Leichtathletik im Kreis Lüdenscheid die LG Halver-Schalksmühle mit dem Franz-Dobrikat-Stadion und dem Angebot im Nachwuchs, hier vor allem dem Mehrkampf, die LG Lüdenscheid mit dem Nattenberg-Stadion und dem Angebot der Kreiseinzelmeisterschaften sowie der Bahneröffnung und dem Kehraus, und die LG Plettenberg/Herscheid mit dem Lennestadion und dem Angebot im Wurf- und Stoßbereich.

Viele Jahre bestand bei Vereinen keine Nachfrage nach Veranstaltungen in der sogenannten Kinderleichtathletik, einem Angebot, das sich nicht an den Einzelnen wendet, sondern wo mannschaftliche Geschlossenheit gefragt ist. Im März 2025 traten in der Halle in der Mühlenstraße in Halver immerhin 5 Mannschaften in den Altersklassen U10 und U8 an.

Um die kreisseitigen Angebote attraktiver zu gestalten, werden ein Teil der Meisterschaften als offene Veranstaltungen ausgeschrieben; sie werden dadurch für Vereine, die nicht aus dem Kreis Lüdenscheid kommen, geöffnet. Dies erhöht die Zahl der Teilnehmer deutlich; darüber hinaus werden Disziplinen (wie z.B. der Dreisprung) angeboten, die in anderen Veranstaltungen (auch auswärtigen) kaum Berücksichtigung finden.

Seit dem Jahr 2024 übernimmt der Kreis Lüdenscheid dankenswerter Weise die Kosten der elektronischen Zeitmessung, ohne die in der heutigen Zeit eine Leichtathletikveranstaltung keinen Zuspruch erfahren würde.

Die Situation im Kampfrichterbereich hat sich in den drei zurückliegenden Jahren nicht entspannt. Die Zahl der zur Verfügung stehenden Kampfrichter ist zu gering; weiterhin sind es ältere und erfahrene Kampfrichter, die die Durchführung unserer Leichtathletikveranstaltungen sicherstellen. Hier macht sich die Tatsache bemerkbar, dass bisher trotz Bemühens die Position des Kampfrichterworts nicht besetzt werden konnte. Nach der Arbeitstagung im November 2024 in Wiblingwerde schien kurzfristig bei einem Vereinsvertreter Interesse zu bestehen, seitdem ruht still der See.

Vielleicht gelingt es in den kommenden Jahren, in Lüdenscheid eine Veranstaltung von überkreislicher Bedeutung durchzuführen; dies würde helfen, die Leichtathletik im Kreis wieder mehr in den Blickpunkt zu stellen.